

OBERSCHWARZACH

In Sachen "Generationenmanagement" qualifiziert

Gu^{drun} Theuerer 02. Dezember 2019 16:22 Uhr

Aktualisiert am: 02. Dezember 2019 16:22 Uhr



Quartiersmanagerin Anneke Schilling ist nun auch zertifiziert fürs Thema "Generationenmanagement"
Foto: Schilling

Soziale Infrastruktur in Landkreisen, Städten und Gemeinden in Bayern soll alter(n)sgerecht und generationenübergreifend begleitet werden. Dabei soll das "Generationenmanagement" im Hinblick auf den demographischen Wandel unterstützen und für den Generationenzusammenhalt und die Generationenarbeit sensibilisieren.

Für die Marktgemeinde Oberschwarzach hat jetzt Quartiersmanagerin Anneke Schilling die Zertifizierungsfortbildung an der Katholischen Stiftungshochschule Benediktbeuern erfolgreich abgeschlossen. Am 21. November erfolgte die Abschlussveranstaltung im Rahmen des Fachtages "Orte der Begegnung – Generationen verbinden – Zusammenhalt stärken". Dabei präsentierten die Teilnehmer in Benediktbeuern ihre Arbeiten und erhielten zum Abschluss ihre Zertifizierungsurkunden überreicht.

Für die Marktgemeinde Oberschwarzach ist die Zertifizierung nun ein weiterer Baustein der Gemeindeentwicklung die Anneke Schilling mit ihrer Arbeit engagiert mit vorantreibt. In ihrer Projektarbeit zur Zertifizierung setzte sich Anneke Schilling gemeinsam mit zwei Kolleginnen damit auseinander, wie generationenübergreifend für das Thema Demenz sensibilisiert werden kann. Ziel ist, dass für alle Generationen das Zusammenleben von Menschen mit und ohne Demenz selbstverständlicher werden muss. Der Bildungsbereich bietet dafür gute Ansatzpunkte.

Kompetenzen fördern

Lehrkräften an Schulen sollen Einblicke bekommen wie sie Schüler einen Zugang zum Thema Demenz vermitteln. Zudem soll ermutigt werden, sich mit einem schwierigen, alle Generationen betreffenden Thema auseinanderzusetzen. Auch wenn es schon umfangreiches Material für den Einsatz in Schulen gibt, wird es noch wenig genutzt. Damit Demenz Schule macht, werden in Kooperation mit vielen Netzwerkpartnern in einigen Landkreisen Unterrichtseinheiten an Mittel- und Realschulen durchgeführt. Angebote für den Grundschulbereich sollen folgen.

Um den Zusammenhalt der Generationen zu unterstützen, fördert das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales die Qualifizierung zum Generationenmanager in Bayern. Mit der Fortbildung bauen die Teilnehmer für diese Aufgaben Kenntnisse aus, tauschen sich über gelungene Beispiele aus der Praxis aus und erweitern Anwendungsmöglichkeiten für die Arbeitsfelder in ihrem Tätigkeitsbereich.

Quelle: <https://www.mainpost.de/regional/schweinfurt/In-Sachen-Generationenmanagement-qualifiziert;art769,10363322>, Abruf, 02.12.2019

Im Rahmen eines selbst geplanten und durchzuführenden Projekts werden Kompetenzen und Erfahrungen umgesetzt und Netzwerkausbau gefördert.

Mehr Informationen zur Gemeinde- und Quartiersentwicklung in der Marktgemeinde Oberschwarzach gibt es im Internet unter www.oberschwarzach.de